

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **91 (1965)**

Heft 5

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Blick in die Gazetten

Trivialgeschichten

Der Film beginnt mit zwei Expositionen. Dann werden parallel zwei Geschichten weiterverfolgt. Zum Schluß werden die beiden Trivialgeschichten zusammengeknüpft, wobei sich die eine in den Schwanz beißt. Die Exposition zu einer weiteren Geschichte bildet...

Ich habe diesen Satz mit einer gewissen Hartnäckigkeit zu zeichnen versucht und danach nur mäßig gut geschlafen.

Jeden Samstag ab 16.00 Uhr

heisse Wädli

Mittagessen werden gerne teleph. entgegengenommen

Verlangen Sie unverbindliche Offerte

Nachtessen und kalte Wädli können per Fernschreiber durchgegeben werden.

Vorarbeiter

für unsere Blechschlosserei (Grob- und Mittelblecharbeiten), der einer Arbeitsgruppe mit Rad und Tat beistehen kann.

Vielleicht wird Van Steenberg gelegentlich frei?

Verbleib Veranlassten brach jedoch ein neuer Tumult los, als Dr. Bäggli den Vorschlag machte, jeder Schweizer solle pro Woche eine Stunde länger arbeiten, damit 180 000 Fremdarbeiter eingesperrt werden könnten. Aus der Versammlung wurde...

Ganz abgesehen von allem übrigen: Wer baut die Kittchen für 180 000 Häftlinge, und wer erteilt die Baubewilligung?

Jahren immer wieder auf schweizerischen Turnierplätzen zu sehen war und manchen Triumph erfocht. Vor einer Welle durch Heirat (in Basel) Schweizerin geworden, stieg Frau ~~W...~~ nicht mehr häufig in den Sattel, bzw. sie vertauschte das Spring...

Viele reißen die Welle zuerst und fassen erst nachher so weittragende Entschlüsse.

König der Sheriffs (Roland E. / Sheriff, der den Durst quittieren wollte, wird durch die Umstände noch einmal zu einem brutalen Kampf gezwungen. Gute Darstellerleistungen. Die merkwürdige Beleuchtung von Recht und Rechtsmethoden ver-

Danach wurde ihm wahrscheinlich wegen Alkohol im Sattel die Reitbewilligung entzogen.

menschliche tägliche Nahrung! Neben dem eigentlichen Sumpf- oder Wasserreis, der die Haupterträge liefert, neben dem sogenannten Bergpreis, der in Höhenlagen angebaut wird, gibt es die verschiedensten Reisformen und Kulturmethoden.

Hoch droben auf den Bergen, wo auch der Index fröhlich herumklettert ...

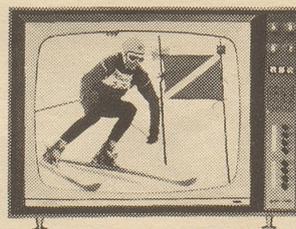
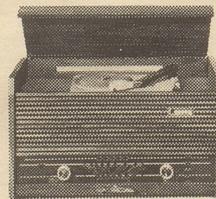
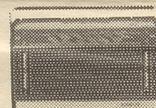
Wie reizend schwebt man berghinam am Fenstersitz der Riga-Bahn!

Wie prächtig pfluust man bei den Letten in weichen Rigi-Hotelbetten!

Bestattungen

Wallis, Alpennordseite und Graubünden: Schönes Wetter. In den Niederungen am Morgen strichweise Nebel oder Hochnebel, Temperaturen am Nachmittag zwischen 12 und 17 Grad, am frühen Morgen um 4 Grad. In

Wie gesagt: Entflogen - braunes Portemonnaie mit 20 Franken Inhalt.



mediator

Sicher in jeder Hinsicht!